



Einladung zum Ainringer Kultursommer

Beitrag

Weiblich-heilig, aber mit Fragezeichen und mit musikalischer Erzählkunst – *Die drei heiligen (?) Mail beim Kultursommer*

Ainring. Weiter geht es im Ainringer Kultursommer mit einer Veranstaltung des Kulturvereins unter dem Motto „Die drei heiligen (?) Madl“, wobei das „heilig“ augenzwinkernd mit einem Fragezeichen versehen ist. Termin ist am kommenden Freitag, den 16.06. um 19:30 Uhr auf der Freilichtbühne in Ainring (bei ungünstiger Witterung im Haus der Kultur). Mit Liedern und Legenden stellen die drei Musikerinnen mit Ainringer Wurzeln, die beiden Schwestern Katrin Auer und Veronika Schoosleitner (geb. Auer) sowie Steffi Schönlinner, die schon zweimal im Kulturverein zu hören war, erzählerisch-musikalisch-weibliche Perspektiven vor. Mit dem Spruch „Margaretha mit dem Wurm, Barbara mit dem Turm, Katharina mit dem Radl, das sind die drei heiligen Madl“ greifen sie auf die drei heiligen Frauen und ihre Symbole zurück. Steffi Schönlinner mit Erzählkunst und Gesang, Katrin Auer mit Harmonika und Kontrabass, Veronika Schoosleitner mit Hackbrett und Harfe, das sind die heutigen drei Madl, heilig oder nicht, aber auf jeden Fall hochmusikalisch und ebenso spirituell. Wie es tatsächlich um ihre Heiligkeit bestellt ist, loten die drei mit Geschichten und stilistisch breit gefächerten Klängen mit Blick auf Fides-Spes-Caritas (Treue-Hoffnung-Nächstenliebe), Barbara-Margaretha-Katharina und anderen mythologischen Dreiheiten aus. Traditionelles steht neben heutig-Aktuellem, Experimentelles neben Bodenständigem – ausgedrückt von drei Frauen, die sich in ihrem Zusammenklang und ihrer Spielfreude nicht nur einig, sondern manchmal sogar dreieinig sind.

Bericht und Archiv-Foto Brigitte Janoschka: von links Katrin Auer, Steffi Schönlinger und Veronika Schoosleitner in der Konzertrotunde Bad Reichenhall im Sommer 2022



Kategorie

1. Kultur

Schlagworte

1. Ainring
2. Kultursommer
3. München-Oberbayern